

PÄDAGOGISCHE QUALITÄT UND NACHHALTIGKEIT

- Wir fördern eigenverantwortliche Entwicklung, selbstwirksames Handeln und ressourcenorientierte Arbeit.
- Wir fördern ein zur Ruhe kommen & Vertrauensentwicklung.
- Wir vermitteln tragfähige Beziehungsstrukturen und konsensfähige Werte und Normen.
- Wir arbeiten an Widerstands- und Bewältigungsressourcen.
- Wir bieten fördernde und fordernde erlebnispädagogische Angebote.
- Wir nutzen Defizite, um aus ihnen gestärkt hervorzugehen.
- Wir üben neues Verhalten ein.

ERLEBNISPÄDAGOGIK UND SPORT

- Ressourcenfördernde, erlebnis- und sportpädagogische Maßnahmen,
- Erlebnis von Grenzerfahrungen und Überwinden von Ängsten im geschützten Umfeld,
- Kennenlernen von und Umgang mit Stärken und Schwächen (Erfolg und Misserfolg),
- Nutzen von Gruppen als Ausgleich von Defiziten (Kooperation und Hilfe),
- Einüben von Resilienz durch fordernde Aufgaben,
- Training von Improvisation und Innovation.



TRÄGER

Die Unverkrampt – Agile Hilfen – Erziehung – Bildung GmbH ist ein innovatives Sozialdienstleistungsunternehmen und bietet ein umfangreiches Angebot für Kinder, Jugendliche und deren Familien an, damit diese ein eigenverantwortliches, selbstwirksames und agiles Leben führen können.

So zählen zu unserem Portfolio u.a.:

- Beratung und Coachings in Erziehungs- und Bildungsfragen,
- stationäre Angebote (§§ 27, 34, 35a SGB VIII),
- Bildungsdienstleistungen, insb. durch Berufsorientierung und Berufswahl, Ausbildung und Umschulung,
- einzel-/gruppentherapeutische Angebote,
- sport- und erlebnispädagogische Angebote.

Unsere systemische und agile Methodik wirkt ganzheitlich und nachhaltig, da sie den familiären Anforderungen des 21. Jahrhunderts in seiner Schnelligkeit, Anpassungsnotwendigkeit, Antizipation und Flexibilität gerecht wird.

Wenn Sie uns kennenlernen möchten, sprechen Sie uns bitte an!

So erreichen Sie uns

Unverkrampt – Agile Hilfen – Erziehung – Bildung GmbH
Geschäftsführer: Michael Schütz, M.A.
Havelländer Weg 72
14612 Falkensee
0 33 22 / 42 03 45 7



Ambulanter Bereich

Phönix Kinder- und Jugendhilfe
info@phoenixjugendhilfe.de
www.phoenixjugendhilfe.de



AMBULANTE HILFEN ZUR ERZIEHUNG

WWW.PHOENIXJUGENDHILFE.DE

UNSER ANGEBOT

GRUNDLAGEN

Ambulante Maßnahmen von Phönix Kinder- und Jugendhilfe sind freiwillige Angebote an Kinder, Jugendliche, Eltern und assoziierte Akteure des Sozialraums. Sie sind grundsätzlich in Richtung Inklusion und für Teilnehmer der Eingliederungshilfe geöffnet. Jedes Angebot ist strukturell fundiert, passgenau im Setting und ergebnisorientiert. Unsere pädagogischen Fachkräfte sind umfangreich qualifiziert und weitergebildet, u.a. in Beratung und Coaching, Therapie, Erlebnispädagogik, funktioneller Fitness, Inklusions- und (Schwer-)Behindertenarbeit.

ERFOLGSFAKTOREN

- fundierte, informative Anamnese
- Hilfe zur Selbsthilfe, Dialog auf Augenhöhe, systemischer Ansatz
- umfangreiches Regelangebot, Partizipation im Gesamtverlauf
- individuelle Zusatz- und Sonderleistungen nach Bedarf und Absprache
- exzellente Krisenintervention und niedrigschwelliges Beschwerdemanagement
- intensive Vorbereitung und Gestaltung des Ablöseprozesses zum Ende der Hilfe
- Nulltoleranz bei Kindeswohlgefährdung
- interdisziplinäre Vernetzung im Sozialraum mit starken Partnern



AMBULANTES PORTFOLIO

ERZIEHUNGSBEISTAND (§§ 27, 30, 36 SGB VIII)

... richtet sich vornehmlich an Kinder, Jugendliche und junge Volljährige mit unterschiedlichen Familienkonstellationen, die aufgrund von verschiedenen Konfliktsituationen (z.B. schulisch, familiär, emotional oder im sozialen Umfeld angesiedelt) Unterstützung benötigen.

SOZIALPÄDAGOGISCHE FAMILIENHILFE (§§ 27, 31, 36 SGB VIII)

... richtet sich an alle Familien und Lebensgemeinschaften mit Kindern und Jugendlichen, deren Lebenssituation durch eine hohe Problembelastung charakterisiert ist, die oft auch durch dauerhafte Mehrfachbelastungen und/oder durch akute Krisen- und Konfliktsituationen gekennzeichnet sind sowie durch belastete oder erschöpfte Selbsthilfepotenziale Hilfen zur Erziehung indizieren.

INTENSIVE SOZIALPÄDAGOGISCHE EINZELBETREUUNG (§§ 27, 35, 36 SGB VIII)

... richtet sich einzelfallzentriert an Jugendliche oder junge Volljährige, denen aufgrund akuter Gefährdung oder einer stark problembelasteten Situation nicht auf andere Weise geholfen werden kann und somit diese intensive und individuelle Betreuung zur Unterstützung bei der Lebensbewältigung benötigen.

SOZIALE GRUPPENARBEIT (§§ 27, 29 SGB VIII; § 10 (1) NR. 6 JGG)

... ist als Hilfe für Jungen und Mädchen im schulfähigen Alter (koedukativ oder geschlechtergetrennt) gedacht, die aufgrund von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten ein strukturiertes Nachmittagsangebot benötigen.

- Rahmenbedingungen:
 - max. 10-12 Kinder bei 2 Trainern
 - trügereigene Räume mit angrenzenden ruhigen, naturnahen Umgebungen
 - 2x pro Woche à 3 Stunden
 - Abrechnungäquivalent: ¼ - Anteil der FLS pro Teilnehmer



BEGLEITETER UMGANG

(§ 18 (3) SGB VIII; §§ 1626 (3), 1632, 1684, 1685 BGB; § 158 FamFG)

... wird außergerichtlich übereinstimmend, familiengerichtlich unterstützend, beschließend sowie Kindeswohl dienlich durchgeführt, wenn der Umgang dem Kindeswohl nicht schadet.

QUALITÄT DURCH EVALUATION

- dauerhafte Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung (KVP)
- Messung der Ergebnisse unserer Intervention mittels Interview und standardisierten Instrumenten
- empirisch informierter Qualitätsdialog mit allen Akteuren
- auf Wunsch: Durchführung einer Wirkungsevaluation

KOSTENSATZ UND LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Die ambulanten Maßnahmen werden mittels Fachleistungsstunde abgerechnet. Die FLS wird mit dem anfragenden Jugendamt individuell abgestimmt.

Für detaillierte Informationen und Anfragen nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

